



Aktennotiz

4

Datum: 21.06.2013 / 19:00 Uhr

Ort: Feuerwehrhaus

Besprechungsteilnehmer

Bevölkerung
Mausdorf/Mimbach ca. 20 Personen

Hr. Dotterweich ALE

Markus Rösch Büro Rösch
Manfred Neidl, Anke Martin Büro Neidl

Thema:

Dorfspaziergang

Besprechungspunkte

Zuständig

Bis:

Mimbach

Allgemein: Entsiegelung von großflächigem Asphalt

Dorfplatz/Kapellenvorplatz:

Generelle Gestaltung: Entsiegelung von Teilflächen, Schaffung von
Grünstreifen entlang der Gebäude, Entsiegelung von Kreuzungszwickeln,
Nutzung zur Gestaltung von Treffpunkten bzw. zur Anlage von Grün

6 m Breite für lwl. Fahrzeuge normalerweise ausreichend, derzeit teilweise 8
m. Evtl. Gehsteigausbau nur mit Niederbord und als Pflaster um
Überfahrbarkeit im Gegenverkehr mit lwl. Fahrzeugen zu ermöglichen.

Verrohrung innerorts öffnen, ca. 1-1,50 m tief, im Bereich Vorplatz Urber
öffnen

Schaffung eines Treffpunktes auf öffentlichem Grund vor FlNr.
31/Hausnummer 22.

Angrenzend ist „Urber-Anwesen“-> evtl. vorgesehen als Gemeinschaftshaus
Integration von Brunnen/offenem Graben, entweder vorhandenen Brunnen
Platz geben oder versetzen
evtl. Sonnenuhr, Bushäuschen,
evtl. Grünfläche in diesem Bereich vergrößern, Busradius beachten.
Einbeziehen der Linde am Nordgiebel, Platz geben.
Asphaltfläche westl. Urberstadt verringern

Öffnung des Kapellenvorplatzes zum Straßenraum, Schaffung von mehr
Platz, da Leute derzeit oft auf der Straße stehen müssen, barrierefreier
Zugang

Pflegeleichte Gestaltung aller öffentlichen Flächen berücksichtigen

Öffnung Verrohrung: Sollte im Bereich des Dorfplatzes erfolgen, Höhenproblem. Evtl. Öffnung entlang des Spielplatzes (Flnr. 627, öffentlich) (Sicherheit für Kinder jedoch abwägen), auf jeden Fall Verrohrung im letzten Stück hinter Trafo öffnen (Flnr. 626?) hier evtl. Einbau von Kneippanlage

Gehsteig Richtung Mausdorf: Am Ortsausgang kann evtl. der östliche Gehsteig entfallen, dafür Straßenverschiebung nach Osten und breiterer Ausbau des westlichen.

Gehsteig am Spielplatz: Verlängerung des vorhandenen Gehweges am Spielplatz vorbei, nördliche Seite

Spielplatz: Überprüfung der vorhandenen Spielgeräte, Ergänzung des vorhandenen Spielturms, evtl. Integration des vorhandenen Geländegefälles, Aufwertung insbesondere für Kleinkinder
Sanierung oder Ersatz der vorh. Tischtennisplatte,
Schaffung eines Sitzplatzes mit Mülleimer

Feuerwehrhaus: Schaffung von mehr Parkplätzen (4-6 Längsparker) , Freifläche gestalten (Böschungen mähbar machen, evtl. Schachtdeckel ändern, Bepflanzung), barrierefreier Zugang (s. AK Hochbau)

Hausnummer 8: Baiersaal, evtl. als Gemeinschaftshaus vorgesehen, dann Gestaltung der Freifläche in Zusammenhang mit Dorfplatz, um bei Festen auch diesen Bereich mit nutzen zu können.

Sonstiges: Alte Waage auf Flurnummer 41 (Privatgrund) möglichst freistellen, große angrenzende Asphaltflächen sollten entsiegelt werden

Hausnummer 40: Mauer auf Privatgrund oder öffentlich? Bearbeitung möglich?

Antennenmast bei Grundstück Hebeisen

Kasper-Hansl-Hof, Leerstand, evtl. Nutzung als Gemeinschaftshaus, Bearbeitung durch AK Hochbau. Anschluss an Bach mit Öffnung der Verrohrung möglich, zusammen mit angrenzendem Kinderspielplatz sinnvolle Nutzungsmöglichkeit

Mimbach Siedlung

Bushaltestelle: Schaffung von mehr Platz zum sicheren Ein- und Aussteigen

Einfahrt in Siedlung: Fläche gliedern, evtl. Abzweigungstrompete etwas einengen, Reduktion der Geschwindigkeit

Straßenraumgestaltung: bisheriger Straßenquerschnitt ohne Gehsteig mit Grünstreifen links und rechts ok. Nur geregelte Entwässerung
Pfleger durch Anlieger wohl in Ortssatzung geregelt, muss auch durchgesetzt werden.

Spielplatz/Treffpunkt/Denkmal RAD-Lager: soll zentral in Siedlung liegen, evtl. Grunderwerb auf Flurnummer 2309/16, Hausnr. 109
Alternativ Begegnungsbankerl bei Kreuzung in Siedlung

Fußweg Mimbach-Mimbach Siedlung: Auf der östlichen Seite entlang der vorhandenen Straße, Pflanzung von Baumgruppen

Mausdorf

Abzweigung zum Mausberg: Schild versetzen um Flurdenkmal freizustellen
Zweite Abzweigung im Osten bei Getreidespeicher ebenfalls beschildern

Von Parkplatzerrichtung wird abgesehen -> nicht sinnvoll bei Nutzung einmal im Jahr

Vorhandene Erdkeller in Mausdorf hervorheben

Gehweg: wird zwischen Mimbach und Mausdorf benötigt.
Variante 1: Verlauf im Westen, Vorteil Anschluss von mehr Anliegern
Variante 2: Verlauf im Osten, Vorteil für Anwesen 3, 5 und 6, Beleuchtung bereits vorhanden
Interessant wäre Querung die Auf Sackgasse trifft.

Abzweigung bei Hausnummer 26/27: sehr unübersichtlich für Fahrzeuge, die aus Süden kommen. Aufweitung des Sichtdreiecks auf Flurnummer 15/1 erforderlich (Privatgrund)
Bepflanzung der vorhandenen Böschung
Pfleger der Grünflächen / Gehsteige?

Brücken

Überprüfung aller Brücken , 2x am Gebenbach +
Verrohrung bei Hausnr. 27, hier auch Gestaltung/Sicherung des Rohrauslaufs

Brücke Gebenbach an südlicher Ortseinfahrt wurde erst oberflächensaniert, das Darunter anschauen

Gebenbach

Renaturierung des Gebenbachs zwischen nördlicher und südlicher Ortseinfahrt, evtl. noch etwas weiter in Richtung Upo.
Eventuell Integration von Hochwasserbecken
Teilweise jedoch Uferbefestigung um zu weite Eigendynamik zu verhindern (wird an Brücken sowieso eingegrenzt)
Schaffung von Sportmöglichkeiten im Auenbereich, z.B. Flutbare Mulde für Schlittschuhlaufen im Winter
Bachrutsche: wird derzeit von Kindern als „Wasserspielplatz“ genutzt, sollte evtl. so bleiben.

Ortseingänge

Ortszufahrt Süd: sehr schmal, Schaffung von 2-3 zusätzlichen Ausweichbuchten, Brücke wurde erst neu „Oberflächensaniert“

Ortszufahrt Nord: Pflanzung von Baumgruppen, einseitig am Straßenrand angeordnet

Allgemein:

Backofen: generell gewünschte Ergänzung, jedoch Problem der regelmäßigen Nutzung? Betreibergruppe?

Schilder stehen alle schief
Pflege der öffentlichen Flächen
Vorhanden Lampen sollen auf Energiespar umgebaut werden – Info von Gemeinde anfordern

Büro Neidl

Nächster Termin:

03.07.2013, 19:30 Uhr, 1. AK-Treffen

Einwände zum Protokoll

Die Empfänger dieses Protokolls werden gebeten den Inhalt sorgfältig zu überprüfen. Einwände, Ergänzungen oder Änderungen sind dem Verfasser bis spätestens 08.07.2013 schriftlich mitzuteilen.

Aufgestellt:

Sulzbach-Rosenberg, 01.07.2013

Anke Martin, Dipl.-Ing.Univ. Landschaftsarchitektur

Verteiler

Gde. Hahnbach
ALE, Hr. Schmidt / Hr. Dotterweich
Teilnehmer, sofern eMail-Adresse bekannt
Büro Rösch, Hr. Rösch
Bauakt